

Ich verspreche Ihnen, die Zukunftsgestaltung unter die Voraussetzungen von Volk und Heimat zu stellen. Tauschen Sie die etablierten Politiker aus, ehe die Politiker das Volk austauschen!

Sollten Sie weiterführende Informationen wünschen, fordern Sie bitte unser komplettes Wahlprogramm an!



Sascha Roßmüller (40), verheirateter Familienvater, als parlamentarischer Berater und selbstständig Gewerbetreibender tätig. Spitzenkandidat der NPD Niederbayern und Stellvertreter Landesvorsitzender.


Unser Land ist im Umbruch begriffen – die Versagerpolitik aller etablierten Parteien wird mit jedem Tag offenkundiger, die Folgen für jedermann spürbarer. Aber: Resignation und Verzweiflung sind völlig fehl am Platz: Nur wer etwas tut, kann etwas zum Guten ändern. Deshalb: Bei der Landtagswahl am 15. September diesmal NPD wählen!

Unser Land braucht eine politische Alternative, damit sich etwas ändert. Die NPD ist diese Alternative. Und: Wir brauchen auch Sie – ja, genau Sie! Nicht meckern, nicht immer nur lamentieren – anpacken und handeln! Wenn Sie es wollen und sich dafür engagieren, wird sich etwas ändern in unserem Land!

Machen Sie mit! Schreiben Sie uns, nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

✂

Info-Gutschein



- Ich bitte um Zusendung des Landtagswahlprogrammes.
- Ich möchte Mitglied der NPD werden (ab 16 Jahre).
- Ich möchte Mitglied der Jungen Nationaldemokraten (JN) werden (ab 14 Jahre).
- Ich möchte zu Veranstaltungen eingeladen werden.
- Ich möchte die Arbeit der NPD unterstützen und spende ____ Euro,

Name Vorname Alter

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon ePost

NPD, Postfach 2165, 96012 Bamberg
 Tel.: 01805 - 999 1 66 80 (EUR 0,14/Min.)
 info@npd-niederbayern.de, www.npd-niederbayern.de

Spenden Sie für die Vertretung deutscher Interessen:
 NPD-Landesverband Bayern, Kto. Nr. 240573402,
 BLZ 74250000, Sparkasse Straubing-Bogen.

Ihre Alternative für Bayern!



Sascha Roßmüller
Ihr Spitzenkandidat zur Wahl



Liebe Niederbayern,

in Kürze sind wir nur ein Kreuz weit davon entfernt, eine politische Veränderung herbeizuführen. Meine Schwerpunkte für Deutschland und Europa sind der **Erhalt von Identität und demokratischer Selbstbestimmung anstelle von Brüsseler Bevormundung**, Sicherung von Arbeit und Wohlstand anstelle von europäischem Haftungszwang sowie Förderung heimischer Familien anstelle von Rettungsschirmen für Banken und Pleitestaaten. Fragen Sie noch, warum?

- » Die zunehmende Dominanz der Finanzwirtschaft untergräbt das Primat der Politik, wobei die sich verschärfende Staatsverschuldung und Suche nach neuen Geldgebern die Bedingungen hierfür festlegen.
- » Nachdem der europäische Integrationsgedanke - mitunter aufgrund mangelnder währungs- und finanzpolitischer Weitsicht - schwer geschädigt worden ist, zielen sämtliche Reparaturversuche in ihrer bislang nur „verschlimmbessernden“ Wirkung auf Maßnahmen einer technokratischen Fremdbestimmungsin-
tegration ab.
- » Die Folgen davon sind unterhalb der Ebene finanzwirtschaftlicher und europapolitischer Institutionen eine Desintegration an der europäischen Basis sowie Souveränitäts- und Mitbestimmungsverluste auf regionaler und nationaler Ebene.

Die Bevormundung durch Brüsseler Fremdvögte sowie die Selbstaussbeutung durch verantwortungslose Rettungseuropäer muß endlich ein Ende haben! Die uns regierenden Schadpolitiker lösen unser Land in eine EU-Kleptokratie auf – ich dagegen möchte das Volk in seiner Identität und Integrität wieder in den Mittelpunkt der Politik stellen. EU wird endgültig zum Synonym für Europäischen Unfug, wenn künftig für Mittelstandskredite Risikohinterlegungen erforderlich werden, die für Anleihen südeuropäischer Pleitestaaten nicht vonnöten sind. Ich bin bereit, die Mißstände beim Namen zu nennen und die Verantwortlichen aufzuzeigen.

Als **Schwerpunkte meiner Politik** für einheimische Interessen setze ich mich in erster Linie ein für

- » eine angemessene institutionelle Verankerung der Bereiche **Gesundheit, Bildung, Kultur, und Soziales** in allen Landesregionen,
- » eine **Investitionsquote des Landes** wie auch eine Verbundquote am FAG von mindestens oberhalb 15 %,
- » Förderung intakter regionaler **Wertschöpfungsketten** und **Energieeffizienz** im Rahmen einer nachhaltigen Rohstoffstrategie des Landes,
- » Möglichkeiten von „**Hausarzt-Versorgungszentren**“ mit Schwerpunkt im ländlichen Bereich,
- » eine **grundlegend schärfere Asylpolitik**, die sich in erster Linie durch wesentlich verkürzte Asylverfahren und konsequente Abschiebepaxis sowie die Beibehaltung der Unterbringung in Gemeinschaftsunterkün-

ten und das Sachleistungsprinzip auszeichnet,

- » **Sicherstellung von ausreichend sozialem Wohnraum** vor allem im städtischen Bereich,
- » Beendigung der Parallelexistenz der kommunalen Selbstverwaltungskörperschaft Bezirk und der staatlichen Mittelbehörde Regierungsbezirk ein.

In Niederbayern werde ich mich speziell einsetzen für:

- » die Tourismusförderung für die Urlaubsregion Bayerischer Wald;
- » eine Verbesserung der Anbindungen des ostbayerischen Raums;
- » Verbesserung und Ausbau des Schienenverkehrs, z.B. Elektrifizierung der Strecke Neufahrn-Straubing;
- » die Vermeidung eines Fördergefälles bei Unternehmensinvestitionen;
- » eine Aufwertung der Bildungseinrichtungen;
- » die Förderung des Kurwesens;
- » den Schutz unserer heimischen Landwirtschaft vor einer ausufernden Brüsseler Richtliniengängelung. Die Förderung der Binnenmarktstruktur mit regionalen Erzeugungs- und Vermarktungsketten muß Vorrang vor einer EU-Agrarmarktunordnung haben.